

Infobrief



1. Osterevangelien in 15 verschiedenen Sprachen

zusammengestellt vom Kath. Bibelwerk und der Dt. Bibelgesellschaft für die Seelsorge mit Geflüchteten und MigrantInnen

https://www.bibelwerk.de/sixcms/media.php/157/Osterevangelium_15sprachig.pdf

2. Ostern erklären (auf arabisch)

Ein vom Bistum Würzburg produziertes [Video](#) erklärt die Passion Christi und die Karwoche (Arabischer Ton, deutscher Text). Im evangelischen Magazin Chrismon wird Ostern auf Arabisch erklärt. Die Erklärung liegt als [Text und Podcast](#) vor. In der Videoreihe "Deutschland für Anfänger" erklären 2 Frauen auf [Deutsch und Arabisch das Osterfest](#).

3. Literatur zum Thema Christentum-Islam

Dem Kath. Bibelwerk ist es seit Jahren ein Anliegen, das Verständnis der monotheistischen Religionen und ihrer heiligen Schriften zu stärken. Eine Aufstellung zu diesem Thema findet sich [hier](#).

4. Anlaufstellen für Ehrenamtliche in der kirchl. Flüchtlingshilfe

In der Begleitung von geflüchteten Menschen tauchen für Ehrenamtliche eine Fülle von Fragestellungen auf. Wer kann weiterhelfen? Ehrenamtliche können sich nun einen schnellen Überblick über kirchliche Beratungsstellen und Unterstützungsangebote machen (www.asylseelsorge.bistum-wuerzburg/beratungsangebote)

5. Newsletter von Erzbischof Heße

In seinem [aktuellen Newsletter](#) greift der Sonderbeauftragte der DBK für Flüchtlingsfragen, Erzbischof Heße, Themen wie Wertebildung, Wohnraumförderung, Beratung von Migranten mit Behinderung, Ehrenamtsförderung, leichte und einfache Sprache, Leben in der Illegalität, Ausstellung zum Thema Sexualität auf.

6. Asylgrund Religion

Ein Bericht im [Deutschlandfunk](#) weist darauf hin, dass immer seltener Asylanträge von Flüchtlingen, die vom Islam zum Christentum konvertiert sind, anerkannt werden.

7. Modellprojekt in SW: Psychosoziale Hilfe für Geflüchtete

Das Krankenhaus St. Josef betreibt in Zusammenarbeit mit Ärzte ohne Grenzen ein innovatives niederschwellig und präventiv ausgelegtes Modellprojekt in Schweinfurt (Erstaufnahme). Ein kurzer [Videobeitrag](#) stellt die Arbeit vor und will zur Nachahmung anregen. Weitere Dokumentation zum Projekt findet sich unter: www.aerzte-ohne-grenzen.de/flucht-weltweit/deutschland

Würzburg, 18.03.2018

Kontakt: Robert Hübner, Diözesanbeauftragter für Asylseelsorge, Kürschnerhof 2, 97070 Würzburg, asylseelsorge@bistum-wuerzburg.de, T. 0931/386-65450